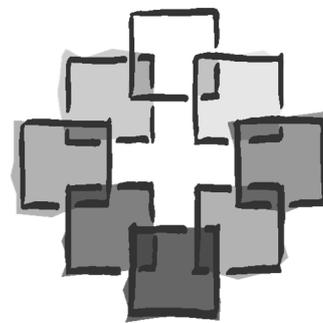


## 31. Sonntag im Jahreskreis – 5. November 2023

1. Lesung: Mal 1, 14b - 2, 2b.8-10  
2. Lesung: 1 Thess 2, 7b-9.13  
Evangelium: Mt 23, 1-12

mit ECHO!

# PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche  
in Frechen**

## Wort für die Woche

### Liebe braucht keine Hierarchie

Mal wieder die Pharisäer und Schriftgelehrten. Sie sind es, über die Jesus in der Bibelstelle vom Sonntag vernichtende Worte fällt: „Befolgt, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem was sie tun“. Es wäre nun einfach, diese Pharisäer und Schriftgelehrten, diese Menschen der damaligen Zeit, heranzuziehen, die Jesus ursprünglich angesprochen hat. Viel spannender finde ich aber die Fragen: Was aber ist mit uns? Was sagt Jesus über uns und zu uns, jetzt, hier und heute? Wie können wir uns sicher sein, dass Jesus nicht uns meint, wenn er sagt: „Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern?“ Immer wieder kommen wir doch in die riesengroße Versuchung unsere Verantwortung, unser Versagen und unsere Schuld auf andere abzuwälzen. In unserer Gesellschaft und Kirche wächst der Eindruck, dass einem immer mehr zugemutet wird. Und die Lebensrealität des Einzelnen wird dabei völlig außer Acht gelassen. Dabei ist es Jesus selbst, der am eigenen Leib erfahren hat, wie es ist eine schwere Last aufgebürdet zu bekommen, die einem zu schwer ist – dreimal ist er selbst unter der Last des Kreuzes zusammengebrochen, bis ihm jemand zur Seite stand. Es ist doch so: Alleine kommt man meist nicht weit. Wer sich einzig und alleine auf sich selbst verlässt, der ist schnell verlassen. Wieder ist die Versuchung groß, gute Ratschläge für ein gelingendes Leben zu verteilen, sich selbst für weise und gut zu halten, lässt sich selbst aber dabei außen vor. Worum es aber eigentlich geht, dass verliert man aus den Augen. Es geht um den Mut eine Beziehung einzugehen. Eine Beziehung, die stärker und tiefer ist als jede menschliche Beziehung. Die Titel „Vater“ und „Lehrer“ will Jesus nicht als Ehrentitel verstanden wissen, die meist ein Machtgefälle zum Ausdruck bringen. Mutter, Vater, Schwester, Bruder, Diener:in, Lehrer:in, Freund:in... die Liste ließe sich fortsetzen. All das dürfen wir füreinander sein, wenn unsere Beziehungen fest gegründet sind auf dem Urgrund aller Beziehungen, der Liebe Gottes zu seinen Geschöpfen! Denn Liebe braucht keine Hierarchie.

Eine gute Woche wünscht Ihnen

*Pastoralreferent Kai Schockemöhle*

im  ERZBISTUM KÖLN

### Kollekte

4./5. November: für die öffentliche  
Bücherei der Pfarreiengemeinschaft  
11./12. November: Reparaturkollekte

### Betriebsausflug

Am **Dienstag, 7. November**, bleiben  
das Pastoralbüro St. Audomar und das  
Kontaktbüro in Königsdorf geschlossen.

### Heute mit ECHO –

#### Bericht aus dem Pfarrgemeinderat

„Shalom - In was für eine Welt sind wir  
gesandt?“ (*gelbes Einlegeblatt*)

### Ökumenisches Friedensgebet

Die katholischen und evangelischen Kir-  
chen, der Landrat und die Bürger-  
meister:innen des Rhein-Erft-Kreises la-  
den ein zum Friedensgebet am **Sonn-  
tag, 12. November**, um 11.00 Uhr in St.  
Audomar! Die Hl. Messe in St. Audomar  
entfällt.

### Pfarnachrichten / Internet

*Mail-Adresse für Texte und Termine:*

[redaktion@kirche-in-frechen.de](mailto:redaktion@kirche-in-frechen.de)

*Redaktionsschluss:* dienstags,

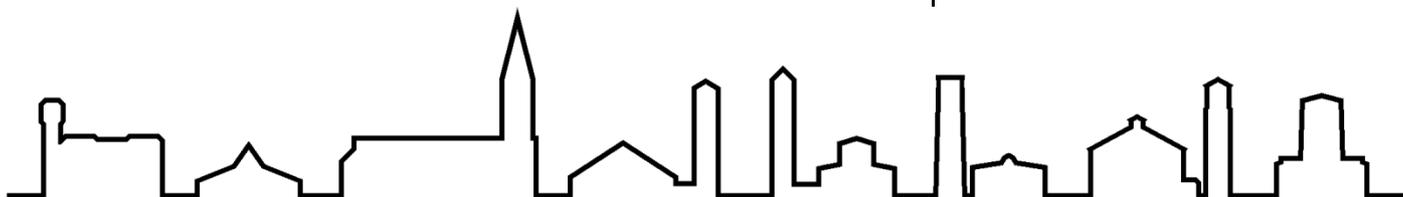
18.00 Uhr. *Besuchen Sie auch unsere*

*Homepage:*

[www.kirche-in-frechen.de](http://www.kirche-in-frechen.de)

*Pfarnachrichten als Newsletter:*

Bei Interesse melden Sie sich auf unserer  
Internetseite an.



## Aus der Pfarreiengemeinschaft

**Erlebnisreise nach Indien**

Pater Matthäus plant und organisiert für die Zeit vom 12.10. bis 24.10.2024 eine Erlebnisreise in sein Heimatland. Diese Reise umfasst einige Ziele in Nord- und Südindien, z. B. Delhi, Tajmahal, Karnataka, Tamilnadu und Kerala (Urkirchen von Apostel Thomas gegründet). Im Februar 2024 wird es einen Infoabend geben. Die Interessierten können sich den Termin der Reise schon mal vormerken. Für weitere Informationen steht Pater Matthäus zur Verfügung. Mobilnummer 0157 3524 5144, [matpazheveettil@web.de](mailto:matpazheveettil@web.de).

**Erstkommunionvorbereitung**

Am **Samstag, 11. November**, finden die nächsten Blockveranstaltungen statt.

- Die Gruppe A der Königsdorfer Kinder trifft sich um 9.00 Uhr und die Gruppe B um 13.30 Uhr im Hildeboldzentrum
- Die Bachemer Kinder treffen sich um 10.00 Uhr im Haus Burggraben.

## Aus den Gemeinden

**Bibel – Worte für mich?!****Die kfd St. Maria Königin lädt ein zum Bibelteilen.**

Wir möchten miteinander entdecken, was die Bibel uns persönlich heute sagen will und darüber ins Gespräch kommen. Mitzubringen ist etwas Zeit (ca. eine Stunde), ein Stift und die Bereitschaft, sich auf einen biblischen Text einzulassen und sich darüber auszutauschen. Wir treffen uns am **Freitag, 10. November**, um 19.00 Uhr in der Krypta von St. Maria Königin.

*Ingrid Engbroks, Ruth Bruker*

**JuMa Café**

Am **Sonntag, 12. November**, findet von 15.00 bis 18.00 Uhr im Jugendmagazin JuMa, Aachenerstraße 564, in Königsdorf, das nächste JuMa-Café der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander statt.

Als Besonderheit gibt es zur Unterhaltung der Gäste eine Aufführung der Kindertanzgruppe „Königsdorfer Pänz“ der Pfarrei St. Sebastianus.

Das JuMa-Team freut sich, Sie, Ihre Freunde und Nachbarn mit leckerem Kaffee und Kuchen sowie weiteren Leckereien in gemütlicher Atmosphäre zu verwöhnen.

*Dieter Schönhofen*

**Begegnungszentrum Juma**

Auf der Wiese vor der St. Sebastianuskirche (incl. Bouleplatz) finden grundsätzlich keine Veranstaltungen mehr statt. Diese Entscheidung teilte Pfr. Dürig der Gemeinde in der Sitzung des Ortsausschusses am 24.10.2023 mit. Der Platz vor dem Eingang zu St. Sebastianus und die Wiese hinter ihr sind geeignete Plätze, um auch größere Veranstaltungen durchführen zu können. Außerdem stehen im Hildeboldzentrum geeignete Flächen zur Verfügung. Geplante Veranstaltungen bitten wir im Pfarr- bzw. Pastoralbüro rechtzeitig anzumelden.

*Kirchenvorstand St. Sebastianus*

**Jahresabschluss St. Antonius**

Vom 06. bis 17.11.2023 liegen die Jahresabschlüsse 2017 bis 2019 der Kirchengemeinde St. Antonius im Pastoralbüro St. Audomar aus.

## Aus der Pfarreiengemeinschaft

**Mittwoch, 8. November**

10.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar  
ökumenisches Seelsorgetreffen

## Aus den Gemeinden

**Sonntag, 5. November**

12.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar  
Gemeindetreff

**Montag, 6. November**

16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar  
kfd-Sport

**Dienstag, 7. November**

9.00 Uhr, Kirche St. Antonius  
Frauenmesse, mit anschließender Gelegenheit zum gemeinsamen Kaffeetrinken in der Bäckerei Klein

15.00 Uhr, Hildeboldsaal

Altclub St. Sebastianus

19.00 Uhr, Kontaktbüro St. Ulrich

kfd-Vorstandssitzung

**Mittwoch, 8. November**

14.30 Uhr, Pfarrheim St. Severin  
Begegnungstreff für Jung und Alt  
19.00 Uhr, Hildeboldzentrum, Bücherei  
Büchereiteamtreff

**Donnerstag, 9. November**

9.45 Uhr, Pfarrheim

St. Mariä Himmelfahrt

kfd-Frühstück

9.45 Uhr, Pfarrheim St. Severin

kfd-Frühstück

14.30 Uhr, Kirche St. Ulrich

Seniorenmesse, anschließend Seniorentreff im Pfarrheim

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius

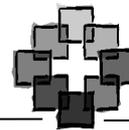
Antoniusstube

**Kirchenchor Hl. Geist**

Am **Samstag, 25. November**, findet die Vorabendmesse um 18.30 Uhr in Bachem in der Hl. Geist Kirche statt. Anlässlich des Cäcilienfestes wird dieser Gottesdienst vom Kirchenchor mitgestaltet.

**Vorankündigung**

Auf unserer Homepage finden Sie die Termine unserer Gottesdienste an Weihnachten 2023.



**Samstag, 04.11.2023** **Kollekte für die öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde**

15.15 Uhr	Hilboldkirche	Taufe
15.15 Uhr	St. Audomar	Taufe
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar Scherberich)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe, mit Einführung der neuen Messdiener*innen
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe

**Sonntag, 05.11.2023** **31. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde**

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Eröffnung der Erstkommunion
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
11.00 Uhr	Heilig Geist	Gottesgeschichten, Hl. Messe für Familien mit kleinen Kindern
11.00 Uhr	Hilboldkirche	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

**Dienstag, 07.11.2023**

9.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft
9.15 Uhr	Hilboldkirche	Hl. Messe
11.15 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe

**Mittwoch, 08.11.2023**

8.00 Uhr	St. Ulrich	Schulgottesdienst zu St. Martin, alle Klassen der Edith-Stein-Schule
9.00 Uhr	Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe

**Donnerstag, 09.11.2023** **Weihe der Lateranbasilika**

8.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	ökumenischer Schulgottesdienst, zu St. Martin
9.00 Uhr	St. Audomar	Wort-Gottes-Feier zu St. Martin, in der Kita
9.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft, anschließend kfd-Frühstück im Pfarrheim
9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, anschließend kfd-Frühstück im Pfarrheim
9.00 Uhr	Hilboldkirche	Gedächtnismesse
11.00 Uhr	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier zu St. Martin, in der Kita
14.30 Uhr	St. Ulrich	Seniorenmesse
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.30 Uhr	St. Antonius	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe

**Freitag, 10.11.2023**

17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier zum Beginn des Martinszuges
17.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Andacht mit Rosenkranzgebet
17.30 Uhr	St. Mauritius	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe

**Samstag, 11.11.2023** **Hl. Martin Reparaturkollekte**

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Pfarrer Dürig)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Sebastianus	Hl. Messe, der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Familienmesse zu St. Martin (bitte Laterne mitbringen)
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	ökumenischer Friedensgottesdienst
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Familienmesse zu St. Martin
16.30 Uhr	Hildebaldkirche	Wortgottesdienst zu St. Martin, mit den KiTas St. Josef und St. Katharina
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

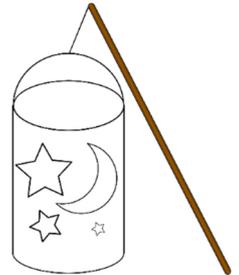
## St. Martin für Kleinkinder

### Sonntag, 5. November

Gottesgeschichten zu Martin mit kleinem Laternenumzug um 11.00 Uhr in Hl. Geist, Bachem. Herzliche Einladung zur Begegnung mit Plätzchen, Saft und Kaffee im Anschluss.

### Sonntag, 12. November

Martinsgottesdienst um 16.30 Uhr in der Hildebaldkirche. Alle, die mögen, sind alle herzlich eingeladen den Kindergottesdienst der Kitas St. Katharina und St. Josef mitzufeiern. Anschließend Beisammensein vor der Kirche am Martinsfeuer mit Tee und Weckmann.



## Aus dem Erzbistum Köln

### Solidarität mit den Opfern des Terrors gegen Israel

Am **Mittwoch, 8. November**, findet um 18.00 Uhr ein Schweigegang vom Roncalliplatz über die Glockengasse zur Synagoge in der Roonstraße statt. Stadtsuperintendent Bernhard Seiger, Stadtdechant Msgr. Robert Kleine und der Katholikenausschussvorsitzende Gregor Stiels rufen gemeinsam zum Schweigegang am Vorabend des Gedenkens an das Novemberpogrom von 1938 in der Synagoge auf.

Schon vor den menschenverachtenden und durch nichts zu rechtfertigenden Terrorangriffen gegen Israel am 7. Oktober und den sich anschließenden antisemitischen Übergriffen auch in Deutschland wurden Stadtdechant Msgr. Robert Kleine und Stadtsuperintendent Bernhard Seiger vom Vorstand der Synagogen-Gemeinde Köln gebeten, die Festrede zum Gedenken am 9. November in der Synagoge zu halten. Sie haben diese ehrenvolle Aufgabe gerne angenommen. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Katholikenausschusses, Herrn Gregor Stiels, ist es ihnen ein Anliegen, mit dem Schweigegang nun auch ein öffentliches Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit mit Israel und den jüdischen Mitbürger\*innen Kölns zu setzen.

#### Impressum:

**v.i.S.d.P.:** Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;

Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

**Adresse der Redaktion:** redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

**Kirche im Internet:** www.kirche-in-frechen.de;

**Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr:** Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

**Pastoralbüro** St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;

E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de

# ECHO

## Bericht aus dem Pfarrgemeinderat –

### „Shalom - In was für eine Welt sind wir gesandt?“

Erinnern Sie sich noch? Im Januar letzten Jahres stand der Bericht aus dem Pfarrgemeinderat (PGR) unter der Überschrift „Wir sind die 72...“ Damals hatten wir uns zu Beginn der Sitzung mit der Aussendung der 72 Jünger befasst. (Luk. 10, 1-24). In der Sitzung vom 18.10.2023 war dieses Evangelium wieder einmal Ausgangspunkt unserer Überlegungen. Allerdings haben wir uns unter dem Eindruck der jüngsten Ereignisse sowie der schon seit längerer Zeit zu beobachtenden weiteren Krisen in der Welt und auch in unserer unmittelbaren Umgebung gefragt: „Wohin sind wir gesandt und was können wir jeweils zum Frieden beitragen?“

Die Antworten waren bewegend, sehr persönlich und nachdenklich stimmend. Jeder von Ihnen wird seine eigene Antwort darauf geben können, geprägt von persönlichen Erfahrungen.

Wichtig ist es sicherlich, über all diese besorgniserregenden Entwicklungen das Tagesgeschäft nicht zu vernachlässigen; im Kleinen fängt der Beitrag zum Frieden an. Dazu gehört das herzliche Willkommen des PGR an den neuen Kaplan, die Vorbereitung der im November anstehenden Klausurtagung sowie auf die Anfang des kommenden Jahres anstehende Visionen durch den Weinkelcherhof Rolf Steinhäuser.

Aus der August-Sitzung des PGRs sind noch zwei Echos nachzuholen. Sie passen erstaunlich gut in die Rückmeldungen vom 23.08.2023, weil sie gerade auch den Blick auf das richten, was Anlass zur Dankbarkeit ist. Es heißt, dass man ohne Krisen und traurige Erfahrungen den Wert des Guten und Erfreulichen meiner Vorstellung nicht wahrnehmen würde. *Hilbert Pöttinger*

Vor ein paar Tagen gab es wieder eine PGR-Sitzung. Entgegen meiner Vorstellung war ich in der Sitzung wohl passiert und dass das wohl immer alles sehr dröge und trocken war, was so geschehen ist immer sehr darauf. Auf den Austausch und die gemeinsamen Gespräche, zu hören, was so geschehen hat mir gestern jedoch das Abschlussgebet: „Alles, was ich habe und bin, ist ein Geschenk! Alles, was der andere hat und ist, ist ein Geschenk! Hilf uns, Herr, nach diesem Maßstab zu leben!“  
Es ist aus diesem kleinen Büchlein „Das Wort Gottes für jeden Tag 2023“. In dem Gebet geht es um Wertschätzung und Dankbarkeit gegenüber einem selbst und auch gegenüber dem anderen. Zu erkennen, wie wertvoll und einzigartig jeder Mensch auf dieser Welt ist. Auch für sich selbst kann und darf – und sollte man sogar – dankbar sein. Dessen sollte man sich viel mehr bewusst sein. In diesem Sinne: Auch Sie sind wertvoll und einzigartig und ein Geschenk. Danke für Sie!  
*Claudia Forsbach*

# O-TÖNE

18.10.2023

Eine lebendige Sitzung und Klarheit für die Zukunft des Pfarrmagazins Ein|blick.  
Ich freue mich auf die Klausurtagung im November und wünsche bis dahin uns und der Welt eine friedliche Zeit. Shalom in Anlehnung an das Evangelium vom Sitzungstag: „Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus!“ (Lukas 10, 5) –  
Wo möchtet Ihr Friede aussenden?  
Achim Fink

In der Sitzung vom 18.10. hat sich unser neuer Kaplan Sebastian vorgestellt. Wir haben über unsere Klausurtagung im November gesprochen, über die Visitation des Weihbistums von Rolf Steinhäuser im Januar und über einiges mehr, um nur ein paar der Themen zu nennen, die auf dem Plan standen. Ich schätze die Stimmung bei unseren PGR-Sitzungen immer sehr. Es ist nicht immer alles Friede, Freude, Eierkuchen und manchmal wird auch ganz schön diskutiert, aber es wird immer sehr wertschätzend miteinander umgegangen.  
Claudia Forsbach

Es war eine sehr lebendige, inhaltsreiche Sitzung zur Vorbereitung der Klausurtagung, zum Pfarrmagazin Ein|blick, zum Aktionstag Frechener Kirchen. Besonders haben mich die Fragen von Achim Fink zum Tages-Evangelium (Lukas-10,1-9; Aussendung der Jünger und ihr Auftrag) und die dann gemachten Äußerungen berührt. Da die Gedanken persönlich waren, gebe ich sie natürlich nicht in der Öffentlichkeit preis. Danke für das vertrauensvolle Miteinander!  
Christof Dürig

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“ In der letzten PGR-Sitzung hat sich der neue Kaplan vorgestellt: Es war sehr schön, eine neue Person zu begrüßen und seinen Elan zu spüren. Außerdem haben wir uns mit der bevorstehenden PGR-Klausurtagung beschäftigt – ich freue mich sehr darauf! Ich denke wir werden spannende und produktive Tage erleben. Auch für den Ein|blick gibt es gute Aussichten: Eine weitere, junge Redakteurin hat Interesse mitzuarbeiten – damit haben wir uns ebenfalls befasst.  
Dr. Wioleta Zurawska

Obwohl uns der Alltag nach den Sommerferien schon längst wieder eingeholt hat, empfand ich unsere erste Sitzung nach der Sommerpause lebendig und konstruktiv. Die Herausforderungen werden nicht weniger, diese können durchaus mit Gelassenheit bewältigt werden. Wir haben weitere wichtige Grundsteine für unsere Arbeit (Kooperationsrat, Pfarrmagazin Ein|blick) in 2024 gelegt. Danke an das G...

## Unser Pfarrgemeinderat:

**Vorsitzender:** Achim Fink

**stellvertretende Vorsitzende:** Helga Pöttinger, Ursula Klein, Alex Baum

**Mitglieder:** Franziska Bucco, Marianne Dorweiler, Christof Dürig, Claudia Forsbach, Markus Gehring, Isa...

